

FAU  
UNIVERSITY  
P R E S S

TFE

FAU

FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG  
TECHNISCHE FAKULTÄT

Dem Dekan **Prof. Dr. Heinrich Niemann** wird die Kontaktstelle für Forschungs- und Technologietransfer (FTT) unterstellt, die beim Lehrstuhl für Technische Elektronik untergebracht und von **Dr. Heinz Gerhäuser** geleitet wird. Die Kontaktstelle ist als Ansprechpartner für interessierte Unternehmen mit Aufgaben wissen-

schaftlicher, technischer Auskünfte, Informationsgespräche, Vermittlung von Fachgutachten für Innovationsvorhaben, Problemerkennung und Problemanalyse betraut und soll sich im Laufe der Zeit durch eine Abgabe von 10 Prozent aus diesem Technologietransfer selbst tragen.

Dekan der Technischen Fakultät ist **Prof. Dr. Ulrich Zwicker** Lehrstuhl Werkstoffwissenschaften II, Metalle (bis 30. September 1983).

## 2005

**Prof. em. Dr. Dieter Seitzer**  
ehemaliger Inhaber des Lehrstuhls für Technische Elektronik

WÜRDIGUNG/VERDIENSTE  
Ausbau von Mikroelektronik und Kommunikationstechnik an der Technischen Fakultät mit der Fraunhofer-Gesellschaft



**DIETER SEITZER**

## 2006

**Dr. Siegfried Balleis**  
Oberbürgermeister der Stadt Erlangen

WÜRDIGUNG/VERDIENSTE  
Visionär, Moderator und Gestalter für kreativen Einsatz fortschrittlicher Technik von Technischer Fakultät, Wirtschaft und Politik in der Metropolregion



**SIEGFRIED BALLEIS**

## Januar 2008

**Klaus Jasper**  
Ministerialdirigent a. D. im Bayerischen Wirtschaftsministerium

WÜRDIGUNG/VERDIENSTE  
Kooperation Wirtschaft und Wissenschaft: Neue Einrichtungen und Firmengründungen in Bayern



**KLAUS JASPER**

auf höchstem Niveau. Weniger offensichtlich – aber im Einzelnen ebenso effektiv – bestehen auch mit den Geistes- und Wirtschaftswissenschaften enge Kooperationen. Mit der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät gibt es einen gemeinsamen Studiengang, die Philosophische Fakultät betreibt mit der Informatik das Gebiet Computerlinguistik und mit den Juristen gibt es den Schwerpunkt »Recht und Technik«. Im Umfeld der Technischen Fakultät und mit ihrer Unterstützung haben die Städte Erlangen, Fürth und Nürnberg das Innovations- und Gründerzentrum (IGZ) in Tennenlohe und das Innovationszentrum Medizintechnik und Pharma (IZMP), umbenannt in Medical Valley Center, aufgebaut, die eine spürbare Zahl von Ausgründungen mit weit über 100 Unternehmen und über 1.000 Arbeitsplätzen herbeigeführt haben.

### Innovative mp3-Entwicklung als posthumer »großer Wurf« von Professor Volz

Zur Entstehung und zum Aufbau dieser Aktivitäten haben die Inhaber der Volz-Medaille signifikant beigetragen. Die Verleihung der Medaille, unter anderem an den Altoberbürgermeister der Stadt Erlangen Dr. Balleis sowie an ehemalige leitende Persönlichkeiten aus den Ministerien und der Hochschulverwaltung, zeigen auch deren enge Vernetzungen und Mitgestaltung und die vielseitigen Verflechtungen mit der gesamten Metropol-

## 3. NOVEMBER 1981

Feier des 15. Gründungstags der TF. Die ursprünglich für 1000 Studierende konzipierte Fakultät, deren Einrichtungen seit 1972 in dem Neubaukomplex auf dem »Erlanger Südgelände« untergebracht sind, hat ihre 1966 gesetzten Planziele weit übertroffen: Nach einem jährlichen Wachstum von durchschnittlich 25 Prozent

in den letzten zehn Jahren studierten dort Anfang des Wintersemesters 1981/82 3.210 angehende Diplom-Ingenieurinnen und Diplom-Ingenieure. Zwischen der alteingesessenen Medizinischen Fakultät und der jungen Technischen Fakultät hat sich eine fruchtbare interdisziplinäre Zusammenarbeit entwickelt.

## GRÜNDUNG DER TECHNISCHEN FAKULTÄT

region und darüber hinaus mit der Wirtschaft – etwa zwei Drittel aller Inhaber der Volz-Medaille kommen aus Wirtschaftsunternehmen der Region – und von anderen Universitäten. Damit wird abgehoben auf die Ziele, die sich Helmut Volz zu eigen gemacht hatte. Er wollte die Ingenieurwissenschaften mit den traditionellen Wissenschaftsdisziplinen verflechten und die 1966 gegründete Technische Fakultät zu einem Motor des wissenschaftlich-technischen Lebens in Deutschland machen. Selbst in den öffentlichen Medien werden die Beiträge gewürdigt, ist doch darin vom »Erlanger Dreiklang von Wirtschaft, Wissenschaft und Technik« sowie von einer »Bürgerinitiative für Forschung« die Rede.

Auch »der große Wurf«, den sich Volz 1963 in einem Brief gewünscht hat, könnte in Erfüllung gegangen sein, wenn man bedenkt, dass das kalifornische Unternehmen Apple Inc. mit dem aktuell weltweit höchsten Börsenwert für ihre Erfolgsprodukte iPod, iPhone und iTunes Patentlizenzen für das mp3-Format aus Erlangen erworben hat.



**MANFRED HESSENBERGER**

**Dezember 2008**

**Prof. Dr. rer. pol. Manfred Hessenberger**  
Direktor Fa. Daimler Chrysler a. D. und Hon. Prof. der Technischen Fakultät

**WÜRDIGUNG/VERDIENSTE**  
Visionär, Gestalter und Mentor des Wirtschaftsingenieurwesens an der Technischen Fakultät in Lehre, Forschung und Technologietransfer



**ERICH R. REINHARDT**

**Mai 2011**

**Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. e. h. Erich R. Reinhardt**  
Vorstandsmitglied Siemens AG

**WÜRDIGUNG/VERDIENSTE**  
Einsatz für die Medizintechnik als Forschungs- und Studienschwerpunkt an der Technischen Fakultät



**ERICH TENCKHOFF**

**November 2011**

**Prof. Dr.-Ing. habil. Erich Tenckhoff**  
Leiter Geschäftszweig »Technologie, Engineering und Versuche«, Siemens AG a. D.

**WÜRDIGUNG/VERDIENSTE**  
Langjähriges herausragendes Engagement als Vorsitzender des Freundeskreises der Technischen Fakultät